

Antifeminismus – 01.12.23 Gender ohne trouble

...
Resilient gegen Antifeminismus
Reaktionsmöglichkeiten
Handlungsansätze



Eigene Ziele in einer Diskussion:

Ich möchte in einem inhaltlichen Austausch...

- meinem Gegenüber andere Perspektiven aufzeigen
- Informationen teilen
- meine Position/ Privilegien nutzen
- mehr Sensibilität/ Problembewusstsein erzeugen
- nicht das Gegenüber überzeugen, sondern jene stärken, die von Diskriminierung betroffen sind (meine Kolleg*innen)

Umgang mit Antifeminismus

Erfahrungen aus Workshops und Beratungen

Beispiele für Reaktionsmöglichkeiten
Handlungsansätze

SICHTBAR UND AKTIV:
**HALTUNG
ZEIGEN!**

Argumentieren gegen
antifeministische Äußerungen

Ein Methodenhandbuch für Trainer*innen



Eigene Gesprächsstrategien

- Nachfragen: „Wie bitte? / Habe ich dich gerade richtig verstanden, dass du...?“
- Rückfragen: „Wie meinst du das? Was willst du damit sagen? Worauf willst du hinaus?“
- Hinterfragen: „Wen meinst du mit ‚die‘ und ‚wir‘?“
- Quellen erfragen: „Kannst du das belegen?“ (Vorsicht: „alternative Fakten“)

Wann kann ich wie reagieren?

Jede **Situation** und jede **Person** ist anders!

Reflexion:

- Welche Rolle habe ich?
- Welches Ziel habe ich?
- Wie ist das Setting?

Eigene Gesprächsstrategien

Sorgen/ Probleme anerkennen, alternative Erklärungen anbieten:

- ☞ Ich-Botschaften: „Ich kann deine Verunsicherung nachvollziehen, ich erlebe es jedoch anders...“
- ☞ Lösungen suchen oder anbieten: „Was würde dir helfen, dich sicherer zu fühlen?“

Gründe für eine Positionierung

AMADEU
ANTONIO
STIFTUNG

FACHSTELLE
GENDER GEGEN BINN
RECHTSEXTRREMISMUS

Ich entscheide mich gegen einen (längeren) Austausch...

- bei der Ablehnung der Grund- und Menschenrechte/ menschenverachtenden Positionen
- um anwesende Betroffene und/oder meine eigenen Kapazitäten/ Schmerzgrenzen zu schützen
- um eine klare Grenze zu ziehen, mit einer kurzen (inhaltlichen) Begründung

www.amadeu-antonio-stiftung.de

Eigene Gesprächsstrategien

AMADEU
ANTONIO
STIFTUNG

FACHSTELLE
GENDER GEGEN BINN
RECHTSEXTRREMISMUS

Positive Leitbegriffe einbringen & füllen:

z.B. Feminismus, freie Entfaltung, Gleichstellung

„Ich verstehe unter Selbstbestimmung...“

„Meinungsfreiheit bedeutet nicht, andere in ihrer Würde zu verletzen...“

„In einer Demokratie gibt es eine Vielfalt an Perspektiven und Lebenskonzepten...“

www.amadeu-antonio-stiftung.de

Eigene Gesprächsstrategien

AMADEU
ANTONIO
STIFTUNG

FACHSTELLE
GENDER GEGEN BINN
RECHTSEXTRREMISMUS

Person und Aussage trennen – Beziehung erhalten

- Beziehungsebene nutzen/ erhalten
- Ablehnung des Inhalts der Aussage, aber nicht der Person

„Ich schätze dich sehr als Kolleg*in... was du gerade gesagt hast, lehne ich allerdings ab...“

www.amadeu-antonio-stiftung.de

Eigene Gesprächsstrategien

AMADEU
ANTONIO
STIFTUNG

FACHSTELLE
GENDER GEGEN BINN
RECHTSEXTRREMISMUS

Sich solidarisch verhalten

„Dieser Begriff/ diese Aussage verletzt Menschen in ihrer Würde...“

„Alle Menschen haben das Recht darauf, mit Respekt behandelt zu werden...“

„Ich möchte nicht, dass so über Menschen gesprochen wird...“

www.amadeu-antonio-stiftung.de

Eigene Gesprächsstrategien

AMADEU
ANTONIO
STIFTUNG

FACHSTELLE
GENDER GEGEN BINN
RECHTSEXTRREMISMUS

Eigene Haltung vertreten

Formulierung von Wertgrundlagen als Ich-Botschaft

„Ich finde, dass alle Menschen ein Recht darauf haben, ihre Liebe offen zu zeigen/
...mit Respekt behandelt zu werden, unabhängig vom Geschlecht...“

„Für mich sind alle Menschen gleichwertig.“

www.amadeu-antonio-stiftung.de

Eigene Gesprächsstrategien

AMADEU
ANTONIO
STIFTUNG

FACHSTELLE
GENDER GEGEN BINN
RECHTSEXTRREMISMUS

Das Gespräch beenden

„Ich beende an dieser Stelle das Gespräch, weil...“
(...für mich hier die Grenze der Meinungsfreiheit überschritten ist/

...du mich erneut beleidigt/ unterbrochen hast...)

„Für diese Aussage könnte ich Sie auch anzeigen...“

www.amadeu-antonio-stiftung.de

Eigene Gesprächsstrategien

AMADEU
ANTONIO
STIFTUNG

FACHSTELLE
GENDER GMP UND
RECHTSERLEBNIS

„Würdevoller Ausstieg für beide“/ Gespräch vertagen

*„Ich schätze dich als Kolleg*in, was du gerade gesagt hast, überschreitet bei mir allerdings eine rote Linie...“*

„Wir werden uns hier nicht einigen, lass uns an dieser Stelle einen Punkt machen...“

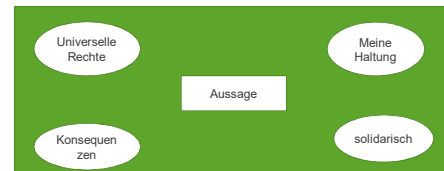
„...wir können gern zu einem anderen Zeitpunkt darauf zurück kommen...“

www.amadeu-antonio-stiftung.de

Positionierung & Grenzziehung (in einem Satz)

AMADEU
ANTONIO
STIFTUNG

FACHSTELLE
GENDER GMP UND
RECHTSERLEBNIS



www.amadeu-antonio-stiftung.de

Positionierung & Grenzziehung

AMADEU
ANTONIO
STIFTUNG

FACHSTELLE
GENDER GMP UND
RECHTSERLEBNIS

Beispiel:

„Feminismus ist unnatürlich. Auch im Tierreich dominiert das Männchen“

1. Reaktion: „Derartige Tier-Mensch-Vergleiche sind hier nicht angebracht und entsprechen noch nicht einmal der Realität“
2. Reaktion: „Herzlich willkommen im Mittelalter!“
3. Reaktion: „Ich kann Ihnen da Literatur und Videos empfehlen, die Zeit für Nachhilfeunterricht haben wir hier heute nicht“

www.amadeu-antonio-stiftung.de

Gemeinsam Haltung zeigen - solidarisch & vernetzt

AMADEU
ANTONIO
STIFTUNG

FACHSTELLE
GENDER GMP UND
RECHTSERLEBNIS

Strategien:

- entscheiden, wann und mit welchem Ziel Diskussion zu führen (Situationsanalyse hilft bei Distanz von Emotionen)
- meine eigenen (Schmerz)Grenzen kennen & schützen
- eigene Themen setzen
- gemeinsam mit anderen intervenieren/ mich vorher absprechen
- Unterstützung/ Verbündete organisieren
- mich mit anderen austauschen & vernetzen
- Veranstaltungen & Fortbildungen organisieren

www.amadeu-antonio-stiftung.de

Positionierung & Grenzziehung (in einem Satz)

AMADEU
ANTONIO
STIFTUNG

FACHSTELLE
GENDER GMP UND
RECHTSERLEBNIS

Beispiel: *„Eine Familie besteht aus Mutter und Vater, sonst ist das Kindeswohl gefährdet...“*

1. meine eigene Haltung vertreten: „Ich möchte in einer Gesellschaft leben, in der das jede*r für sich entscheiden darf.“
2. universelle Rechte & Werte: „Das gehört zum Recht auf Selbstbestimmung und freie Entfaltung, diese Wahl für sich zu treffen...“
3. solidarische Reaktion: „Es sollte niemand darin eingeschränkt werden, zu lieben und zu leben, wie es den eigenen Vorstellungen entspricht...“
4. Konsequenzen aufzeigen: „Solche Aussagen können zu Einschränkungen der Gleichwertigkeit und gewaltvollen Ausgrenzungen führen“

www.amadeu-antonio-stiftung.de

Eigene Handlungsstrategien

AMADEU
ANTONIO
STIFTUNG

FACHSTELLE
GENDER GMP UND
RECHTSERLEBNIS

(online) Gesprächsregeln vereinbaren (Netiquette)
auf Leitbild/ Hausordnung der Institution verweisen
(digitales) Hausrecht nutzen
anzeigen & begründen – sich selbst & andere schützen
auf digitalen Selbstschutz achten
zu größerer Sensibilität beizutragen
Fakten & Zahlen parat haben (z.B. Gleichstellungsbericht)
sich Unterstützung (von außen) holen

www.amadeu-antonio-stiftung.de

Meldestelle Antifeminismus

Sexistisch, frauenfeindlich, queerfeindlich. Menschenfeindliche Botschaften, Angriffe auf Gleichstellung, politische Strategien gegen Emanzipationsbestreben. Antifeminismus zeigt sich vielfältig.

Antifeministische Vorfälle können sich u.a. als sexistisch und frauenfeindlich motivierte Übergriffe äußern. Darüber hinaus beziehen sie sich häufig auf ein konkretes Ereignis (Veranstaltungen, Gesetzesreformen, öffentliche Auftritte, Äußerungen oder Veröffentlichungen usw.) und lassen dabei ein organisiertes Vorgehen bzw. eine dahinterliegende politische Strategie erkennen.

Antifeministische Angriffe transportieren eindeutige Botschaften gegen die Gleichstellung aller Geschlechter, Selbstbestimmung sowie Sichtbarkeit und Anerkennung marginalisierter Menschen.

[Vorfall melden](#)



www.amadeu-antoniostiftung.de

Vielen Dank für Eure Aufmerksamkeit!



**AMADEU
ANTONIO
STIFTUNG**

**FACHSTELLE
GENDER GMP UND
GENDERFORSCHUNG**